



Schäften vorstellte und eine angemessene Ansprache hielt. Major von Mägellein freute sich über den Geist der Ordnung...

Eberfeld, 20. Juni. [Fortdauer der Strike.] Die Färber feiern noch immer; höchst wenige sind zur Arbeit zurückgekehrt.

Deutschland.

Frankfurt, 22. Juni. [Ausgemietete Gesandte.] Das hiesige diplomatische Corps ist in der letzten Zeit in eine lebhafte Bewegung versetzt.

Stuttgart, 21. Juni. Heute Früh verstarb nach schweren Leiden im 64. Lebensjahre der ältere Sohn des großen Schiller.

Dresden, 23. Juni. Ihre Majestät die Königin Marie sind gestern Vormittag 9 Uhr nach Teplitz abgereist.

Celle, 20. Juni. Gestatten Sie mir die Freude, Ihren Lesern ein Ereignis mitzutheilen, welches abermals den Beweis liefert, wie inniges Mitgefühl die Geschichte der einzelnen Landesbewohner an allerhöchster Stelle finden.

Kiel, 21. Juni. Die Ankunft Ihrer Majestäten des russischen Kaiserspaars wird hier jetzt mit Bestimmtheit zum Sonnabend, den 27. d. M., Nachmittags, erwartet.

Oesterreich.

Marienburg, 20. Juni. Se. Majestät der König von Preußen und Ihre königl. Hoheit die Frau Großherzogin-Mutter von Mecklenburg-Schwerin erfreuen sich des besten Wohlseins...

21. Juni. Dem heutigen, wieder sehr zahlreich besuchten, und so Gott will, im Saale des Kurhauses letzten Gottesdienste, wohnten Se. Majestät der König und Ihre königl. Hoheit die Frau Großherzogin-Mutter von Mecklenburg-Schwerin bei.

Franzreich.

Paris, 21. Juni. Gestern kam der am 15. d. Mts. in Petersburg unterzeichnete Handelsvertrag zwischen Russland und Frankreich hier an.

morgen nach Petersburg wieder zurückgeschickt werden. Sobald der Austausch der Ratifikationen dort stattgefunden hat, wird Graf Morny seine Rückreise nach Frankreich antreten.

Die halbamtlichen Blätter ziehen heute, am Tage, wo die Wahlen begonnen haben, noch einmal mit aller Macht gegen die demokratische Opposition und ihre Kandidaten zu Felde.

Berlin, 23. Juni. Die Stimmung der Börse war heute sogleich bei der Eröffnung eine außerordentlich günstige und erlitt im ganzen Verlauf keine Aenderung.

Unter den Bank- und Kredittiteln standen die Antheile der Diskontogellschaft heider Emissionen heute in erster Reihe.

Von den Eisenbahn-Aktien unterlagen österr. Staatsbahn ungünstigen wien. Einflüssen. Der Verkehr, meist auf Zeit, war nicht unbedeutend.

Ausländische Fonds waren fest im Course, der Umfah in den österreichischen Effekten aber minder beträchtlich als in den jüngsten Tagen.

Industrie-Aktien-Bericht.

Berlin, 23. Juni 1857. Feuer-Versicherungen: Aachen-Mündener 1470 Gl. Berlinische — Borussia 1100 Gl. Eberfelder 250 Gl. Magdeburger 415 Gl.

Die Stimmung war günstig und mehrere Bank- und Credit-Aktien wurden höher bezahlt, besonders Diskonto-Commandit-Antheile, Darmstädter Berechtigungsheime, Luxemburger, Koburger, Genfer und Leipziger Credit-Aktien;

Berliner Börse vom 23. Juni 1857.

Table with financial data including 'Fonds- und Geld-Course', 'Ausländische Fonds', 'Aachen-Course', 'Wechsel-Course', 'Preuss. und ausl. Bank-Actien', and 'Waren-Course'.

Berlin, 23. Juni. Weizen loco 61-96 Thlr. Roggen loco 56 bis 57 Thlr., schwimmend 57 Thlr. bez., Juni und Juni-Juli 56 1/2 - 57 Thlr. bezahlt und Br., 56 1/2 Thlr. Olo., Juli-August 57 1/2 - 57 5/8 Thlr. bez.

Gerste ist November-December, Roggen auch mit 54 und 54 1/2 Thlr. gehandelt. Weizen sehr fest und höher gehalten.

Stettin, 23. Juni. [Bericht von Großmann & Beeg.] Weizen schieft matter, loco gelber schleischer 91-92 Thlr. nach Qualität, bunter polnischer 88-92 Thlr.

London, 22. Juni. Engländer Weizen behauptete heute seine letzten Preise sehr fest; fremder ging zwar 1-s höher, doch war der Umfah darin sehr gering.